Zugestellt durch POST.at

Unser Mühldorf

Nr. 02/2016 Mühldorfer Gemeindeblatt Juni

Bgm. Hackl gratuliert Mag. Hameseder mit Gattin Christa und Enkelkindern Antonia und Paulina

Im Brennpunkt
Interview zum Thema „Kalkbrennofen“ in Mühldorf
Seiten 3 - 4

Musikverein Mühldorf
Konzert und Auszeichnungen auf
Seite 7

Abschnittsfeuerwehrtag
Ehrungen von Feuerwehrmitgliedern unserer Gemeinde auf
Seite 15

Termine
Wissenswertes auf den
Seiten 18 - 19

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Die Landesausstellung 2017 wurde von der NÖ Landesregierung an Pöggstall vergeben. Gemeinsam mit Pöggstall haben sich 16 Gemeinden, darunter auch Mühldorf, um die Ausrichtung der Landesausstellung beworben. Die Landessaustellung ist sowohl touristisch als auch wirtschaftlich für unsere Region und für unsere Gemeinde von sehr großer Bedeutung.

Derzeit laufen die Vorbereitungsarbeiten in Pöggstall und in den einzelnen „Landesaustellungsgemeinden" auf Hochtouren.

Die Landesausstellungsprojekte unserer Gemeinde sind die Renovierung und „Bespielung" des Kalkbrennofens und natürlich das Hauptprojekt, die Errichtung und der Ausbau der Radroute von Weins-Ysperdorf über Pöggstall bis Spitz.

Die Wetterkapriolen in den letzten Tagen haben uns wieder einmal gezeigt, wie schnell harmlose Flüsse und Bäche auf Grund von extremen Niederschlagsmengen innerhalb von sehr kurzer Zeit zu reißenden und alles zerstörenden Fluten anschwellen können. Zum Glück sind wir heuer von größeren Schäden bis jetzt zum Großteil verschont geblieben.

Aus gegebenem Anlass möchte ich wieder einmal darauf hinweisen, dass Ablagerungen und Anschüttungen im Bereich des Hochwasserabflusses unserer Gerinne ohne wasserrechtliche Genehmigung durch die Bezirkshauptmannschaft nicht gemacht werden dürfen und solche Ablagerungen strafbar sind. Ebenso sind die Bachläufe so weit als möglich von größeren Stauden und Bäumen freizuhalten. Laut den gesetzlichen Bestimmungen sind die einzelnen Grundbesitzer im Bereich der Gerinne für die Freihaltung des Uferbereiches verantwortlich.

Ich ersuche Sie daran zu denken, um im Ernstfall Verklausungen und damit verbundene Zerstörungen durch abgeschwemmte Materialien (Holz, Siloballen, Baumaterialien usw.) möglichst zu vermeiden.

Ich wünsche allen Bewohnerinnen und Bewohnern von Mühldorf einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub. Den Kindern und Jugendlichen wünsche ich schöne Ferien, nutzt diese Zeit, um Euch in unserer wunderbaren Natur zu bewegen und entsprechend zu erholen.

Ihr/Euer Bürgermeister
Ing. Manfred Hackl

KOMMERZIALRAT MAG. ERWIN HAMESEDER EHRENBÜRGER VON MÜHLDORF

In seiner Sitzung vom 15. März 2016 hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Mühldorf einstimmig beschlossen, Herrn Kommerzialrat Mag. Erwin Hameseder das Ehrenbürgerrecht der Marktgemeinde Mühldorf in der Wachau zu verleihen.

Die Verleihung erfolgte auf Grund des großen persönlichen Engagements von Mag. Erwin Hameseder für unsere Heimatgemeinde Mühldorf. Wie zum Beispiel die Unterstützung bei den Sanierungsarbeiten nach dem verheerenden Unwetter im Jahr 2009 oder bei der Durchführung des SpitzerGraben Festes.

Auch bei der Installierung von betreubarem Wohnen in Mühldorf hat Mag. Hameseder entscheidend unterstützt.

Vor 130 Jahren wurde Raiffeisen in Mühldorf im Extrazimmer des damaligen Gasthauses Wurzer (Hofstätter) gegründet. Die Feierlichkeiten zu diesem Jubiläum werden auch diesmal in Mühldorf im Dorfgemeinschaftshaus stattfinden und von Betrieben aus unserer Gemeinde durchgeführt.

All diese Beispiele zeigen, dass Mag. Erwin Hameseder mit seiner Heimatgemeinde eng verbunden ist und unser lebenswertes Mühldorf sein Lebensmittelpunkt ist.

Bgm. Ing. Manfred Hackl konnte das Ehrenbürgerrecht im Rahmen der Feier anlässlich des 60. Geburtstages von Mag. Hameseder im Schloss Grafenegg feierlich überreichen.

Die Verantwortlichen der Marktgemeinde Mühldorf bedanken sich auch im Namen der Bürgerinnen und Bürger für seine wertvolle Unterstützung und sein Engagement für Mühldorf.

Bgm. Ing. Manfred Hackl

IM BRENNPUNKT

PROJEKT KALKBRENNOFEN

Die Redaktion des Mühldorfer Gemeindeblattes (MGB) hat mit den zuständigen Personen ein Gespräch zum Thema „Kalkbrennofen in Mühldorf“ geführt.

MGB: Sehr geehrter Herr Bürgermeister, der Kalkbrennofen am östlichen Ortseingang von Mühldorf soll ja renoviert werden. Können Sie uns einen Gesamtüberblick über das Projekt „Kalkbrennofen“ in Mühldorf geben?

Bgm. Hackl: Kalkbrennen war bis in die 50er Jahre ein weitverbreitetes und sehr wichtiges Handwerk in unserer Region. Auch in unserer Gemeinde gab es eine relativ große Anzahl von Brennöfen und viele unserer älteren Gemeindebürger können sich noch sehr gut an das „Kalkbrennen“ erinnern oder waren selbst damit beschäftigt.

Fast auf jedem Bauernhof gab es zu dieser Zeit eine sogenannte “Kalkgrube“, in der selbst gelöschter Kalk verwahrt wurde. Kalk war zu dieser Zeit nicht nur Baumaterial, sondern vor allem auch ein wichtiges Desinfektionsmittel. Zum Beispiel wurden die Stallungen regelmäßig mit Löschkalk ausgemalt.

Um dieses, für unsere Region so wichtige Handwerk, nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, haben wir uns in Zusammenarbeit mit dem Dorferneuerungsverein und der NÖ Landesausstellung entschlossen, den Kalkofen zu renovieren und noch einmal einen Brennvorgang in einem der drei Öfen durchzuführen. Dieser Brennvorgang soll im Rahmen eines Maturaprojektes (Diplomarbeit) von SchülerInnen der IT-HTL Ybbs dokumentiert werden und in Zukunft unseren Gästen und natürlich auch unseren GemeindebürgerInnen in Form eines Filmes und mit vielen Informationen an Ort und Stelle zur Verfügung stehen.

Ich möchte auf diesem Wege noch einmal all jene, die in der Vergangenheit selbst auch Kalk gebrannt oder dabei geholfen haben ersuchen, uns mit ihrem Wissen zu unterstützen und sich bei mir zu melden (Tel. 0676/ 7312173). Ich bedanke mich schon jetzt für ihre Mithilfe.

Ein großes Dankeschön auch an Frau Gottschald, die es möglich gemacht hat, dass der Kalkofen saniert werden konnte.

Ich bin überzeugt davon, dass das Projekt Sanierung bzw. Renovierung des Kalkbrennofens erfolgreich durchgeführt werden kann und in Zukunft vielen Gästen und Besuchern interessante Informationen über das fast schon vergessene Handwerk des „Kalkbrenners“ bieten wird.

MGB: Wie und wodurch unterstützen Sie als Schülerinnen und Schüler der HTL Ybbs das Kalkbrennprojekt?

SchülerInnen: Wir sind eine Diplomarbeitsgruppe des angehenden fünften Jahrganges der IT-HTL in Ybbs und werden das Projekt „Kalkbrennofen“ im Rahmen unseres Maturaprojektes entsprechend medial aufbereiten und dokumentieren.

Wir sind SchülerInnen der Medien- und Netzwerktechnik und werden unser Bestes geben und uns mit vollem Engagement einbringen, um das Projekt zum Erfolg zu führen. Zwei unserer Lehrer stehen uns als Projektbetreuer und Ansprechpartner für etwaige Rückfragen und unterstützende Maßnahmen zur Verfügung.

Im Rahmen unserer Diplomarbeit werden wir das erworbene Können der letzten Jahre in der Praxis anwenden und dabei zahlreiche neue Erkenntnisse gewinnen. Geplant sind unter anderem die Gestaltung diverser Drucksorten für das Event, eine Webseite und ein Film, welcher einen Überblick über die Geschichte des Kalkbrennens geben soll.

v.l.n.r.: Dominik Wögerer, Raffael Grasberger, Simon Hofbauer, Isabel Weise (SchülerInnen der IT-HTL Ybbs), Obfrau des Dorferneuerungsvereines Sissy Stummvoll, Vbgm. Beatrix Handl und Bgm. Ing. Manfred Hackl

IM BRENNPUNKT - FORTSETZUNG

Dieses Video wird anschließend auch in der angehenden Dauerausstellung im Bereich des Brennofens mittels Smartphone-App verfügbar sein, um den Besuchern einen Eindruck des Brennvorgangs vermitteln zu können. Um diesen noch realistischer zu gestalten, sollen die Öfen mittels LEDs beleuchtet werden, um so ein glimmendes Feuer zu simulieren. Auch beim Energiekonzept wird auf Nachhaltigkeit gesetzt – der Strom für die Lampen soll ausschließlich aus Photovoltaik-Modulen gewonnen werden.

MGB: Frau Stummvoll, als Obfrau des Dorferneuerungsvereins haben Sie es geschafft, den den Kalkbrennofen für die Allgemeinheit zugänglich zu machen. Wie ist es dazu gekommen?

Sissy Stummvoll: Schon als Volksschulkind hatte ich beim „Semmerl austragen“ Kontakt zu Frau Gottschald, der ehemaligen Besitzerin des Kalkbrennofens. Auch später hatte ich immer wieder Kontakt bei Taxifahrten und so kam das Gespräch auch auf den Kalkbrennofen und dessen Revitalisierung. In einem Gespräch mit Frau Gottschald in meiner Funktion als Obfrau des Dorferneuerungsvereins bemerkte ich, wie auch ihr die Revitalisierung am Herzen lag und sie dankbar war, dass ich ihren Hilferuf erhört hatte. Daraufhin schenkte sie das ganze Areal mitsamt Ofen und schriftlicher Korrespondenz dem Dorferneuerungsverein.

Nach der Übergabe half mir die Mühldorfer Jugend die Sträucher wegzuschneiden und das alte baufällige Dach abzureißen und den Schutt in zwei große Container zu verbringen. Mein Dank gilt auch der Gemeinde und vor allem unserem Bürgermeister Ing. Manfred Hackl, der uns immer wieder unterstützt hat, wenn Not am Mann war.

Ich freue mich, dass das Projekt jetzt seine Freunde gefunden hat und ein fixer Punkt in Mühldorf geworden ist, ich als Obfrau hätte alleine nicht alles erledigen können. Abschließend möchte ich mich nochmals herzlich bei Frau Gottschald bedanken, ohne sie wäre das Projekt in dieser Form nicht zustande gekommen.

Das MGB schließt sich diesem Dank an und wünscht viel Erfolg bei der Umsetzung des Projektes „Kalkbrennofen“.

GEMEINDE INTERN

Gemeinderatsbeschlüsse

In der Sitzung vom 15.03.2016 wurden folgende Punkte behandelt:

Die Berichte über die gemeindeinternen Gebarungsprüfungen vom 14.12.2015, 15.02.2016 und 03.03. 2016 wurden zur Kenntnis genommen. Es gab keine Beanstandungen.

Der Rechnungsabschluss 2015 wurde beschlossen.

Für die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage und der Abwasserbeseitungsanlage Mühldorf werden Darlehen bei der Raiffeisenbank Krems aufgenommen.

Bei den Kanal- und Wasserabgaben kommt es ab 01.07.2016 zu Anpassungen.

Die Gemeinde unterstützt den Ankauf eines Hilfeleistungsfahrzeuges 3 für die Freiwillige Feuerwehr Mühldorf.

Firma Jägerbau Pöggstall wird die Erweiterung des Abwasserent- sowie der Wasserversorgung im Johannes-Feld durchführen.

Firma Z+P, Zieritz + Partner ZT GmbH, St. Pölten wurde mit der Planung der erforderlichen Umbaumassnahmen im Kindergarten II in Trandorf beauftragt.

Die in letzter Zeit durch die Straßenmeisterei Spitz hergestellten Anlagen (Geländersanierung, Einlaufschächte, Natursteinmauer, Gehsteig, Entwässerungen) in den Katastralgemeinden Mühldorf, Ötzbach und Trandorf wurden in das Öffentliche Gut der Marktgemeinde Mühldorf übernommen.

Im Zuge der Vermessung der Landesstraße L7185 wurden die notwenden Teilfächen ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Mühldorf übernommen bzw. deren öffentliche Widmung aufgelassen.

Die Eintrittspreise für das Erlebnisbad wurden geringfügig angepasst.

Herrn Mag. Erwin Hameseder wurde die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde verliehen.

Für weitere Personen wurden Ehrungen durch die Gemeinde beschlossen. Die Verleihungen werden im Zuge des SpitzerGraben Festes 2016 durchgeführt.

Die Gesellschafterstammeinlage der Marktgemeinde Mühldorf bei der Jauerling Lift GmbH wird auf EUR 5.000,-- erhöht.

Gemeindevorstandsbeschlüsse

In der Sitzung vom 10.05.2016 wurden folgende Punkte behandelt:

Eine Berufung gegen einen Bescheid des Bürgermeisters wurde abgewiesen.

Das Lichtprojekt Oberranna wurde mit den noch notwendigen Arbeiten fertiggestellt.

ANPASSUNG DER GEBÜHREN IN DER MARKTGEMEINDE MÜHLDORF

Die Niederösterreichische Gemeindeordnung sieht vor, dass die einzelnen Haushaltsstellen der Gemeindebuchhaltung, wie Wasser, Kanal, Aufschließung, usw. kostendeckend gestaltet werden müssen.

Von der Aufsichtsbehörde für Gemeinden wurde nun festgestellt, dass die Gebühren so angepasst werden müssen, dass die einzelnen Haushaltsstellen kostendeckend sind.

Würde die Marktgemeinde Mühldorf die einzelnen Gebühren nicht angleichen, so hätte dies eine Reduzierung bzw. Streichung der Bedarfszuweisung (Fördermittel des Landes NÖ) zur Folge und es könnte folglich der Finanzhaushalt der Gemeinde nicht ausgeglichen gestaltet werden.

Aus diesem Grund wurden in den vergangen Monaten hierfür notwendigen Analysen bzw. Berechnungen durchgeführt sowie Expertengutachten eingeholt, um die Gebühren entsprechend den gesetzlichen Vorgaben anpassen zu können.

Bei allen Gebührenansätzen wurde darauf geachtet, diese so niedrig wie möglich zu halten und trotzdem die Zustimmung der Aufsichtsbehörde zu erlangen.

Um Härtefälle möglichst zu vermeiden, gibt es in unserer Gemeinde auch eine Reihe von Unterstützungen wie Haushaltsförderung, Familienförderung, Förderungen für die Verwendung von alternativen Energien, gemeindeeigene Wohnbauförderung, usw. Derartige Förderungen und Unterstützungen gibt es in diesem Ausmaß in kaum einer unserer Nachbargemeinden.

Nach all diesen Berechnungen und Besprechungen in den zuständigen Gemeinderatsausschüssen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 15.03.2016 die neuen Gebühren, welche ab dem 01.07.2016 wirksam werden, einstimmig beschlossen.

Die Vertreter der Marktgemeinde waren und sind immer sehr bemüht, die Gebühren so niedrig als möglich zu halten. So liegen wir auch mit der neuen Gebührengestaltung im Mittelfeld der Gemeinden im Bezirk Krems.

Bürgermeister
Ing. Manfred Hackl

Obmann des Kanalausschusses
gGR Uwe Kaupper

Die Leader-Region Wachau-Dunkelsteinerwald veranstaltet auch heuer einen **Regionstag bei den Melker Sommerspielen** und zwar bei einer Vorstellung der heurigen Musikrevue

„Proud Mary - Ein Schiff wird kommen“ am Dienstag, dem 12. Juli 2016.

Karten sind ab sofort am Gemeindeamt Mühldorf erhältlich.
Busshuttle nach Melk ist möglich.

WIR HALTEN NÖ SAUBER! FRÜHJAHRSPUTZ IN MÜHLDORF

Am Samstag, dem 02.04.2016, nahmen 35 Personen am Frühjahrsputz in Elsarn, Mühldorf und Trandorf teil.

Gesammelt wurde entlang der Straßen und Bäche. Auch wurden kleinere, vorher gemeldete "Müllablagerungen" beseitigt. Insgesamt konnte die Natur von 7 m³ Abfall (ca.1000 kg), bestehend aus Plastik, Glas, Metall, Altreifen, Schi, usw. befreit werden.

Zum Abschluss gab es eine kleine Stärkung beim Dorfgemeinschaftshaus in Mühldorf.

WAS UNS NICHT GEFÄLLT

Wieder einmal kam es bei den Dosencontainern am Parkplatz bei der Schmidbrücke zu illegalen Müllablagerungen.

Alteisen kann jeden Montag von 8 bis 18 Uhr kostenlos im Sammelzentrum des Gemeindeverbandes entsorgt werden!

Derartige Aktionen erhöhen langfristig die Müllentsorgungsgebühren für alle Gemeindebürger!

TENNISFANS AUFGEPASST
Kindertenniskurs 2016

Wann: 5. bis 8. Juli 2016

Wo: Tennisanlage des TC - Mühldorf

Wer: Kinder ab 6 Jahre

Startgeld: € 55.- pro Kind (Inklusive B-Mitgliedschaft für 2016)

Anmeldung: Telefonisch oder per E-Mail bei Roman Siebenhandl: 0676/4373093 oder roman@7handl.at
Bitte bekannt geben: Name, Alter, eigener Schläger ja/nein, Anfänger oder Fortgeschrittene

!! Anmeldeschluss: Mittwoch, 29. Juni 2016 !!

Kursablauf

Dienstag: 8.00 Uhr Gruppeneinteilung nach Alter und Spielstärke
Bekanntgabe der genauen Trainingszeiten

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag:
8.00 bis 12.00 Uhr Training in Gruppen

Freitag ganztags: Training und Abschlussbewerb

Anschließend: Siegerehrung

Wir freuen uns auf eine lustige und spannende Woche mit vielen Kindern!

Mit sportlichen Grüßen

TC - Mühldorf

Bei **Schlechtwetter** kann eine Verlegung in eine andere Ferienwoche möglich sein!!!

SCHMOLL GmbH
SCHOTTER- & SPLITTWERK
TRANSPORTUNTERNEHMEN
ERD- & ABBRUCHARBEITEN

Büro:
Marbach an der Kleinen Krems 14
A-3613 Albrechtsberg
Tel.: 02876-226
Fax: 02876-227

Steinbruch:
Bernhards
A-3623 Kottes
Tel.: 0664-222 86 22 od. 0676-75 72 75 2
E- Mail: office@schmoll-schotter.at

25. FRÜHJAHRSKONZERT DES MUSIKVEREINS MÜHLDORF

Das heurige Konzert stand unter dem Motto „25 Jahre Konzertgeschichte des Musikvereins Mühldorf“.

Obmann Ing. Günter Dusatko konnte zu diesem kulturellen Genuss eine Vielzahl von Ehrengästen willkommen heißen. Neben Bürgermeister Ing. Manfred Hackl wurde auch der Obmann der Bezirksarbeitsgemeinschaft Krems, Herr Martin Aschauer, und der Bezirkskapellmeister, Herr Günter Weiss, begrüßt.

V.l.n.r.: Martin Aschauer, Gerhard Winter, Sabine Haidl, Iris Dallinger, Robert Palmetshofer, Carinna Dallinger, Herbert Kausl, Walter Fuchs, Michael Hofstätter, Günter Weiss, Kapellmeister Gerald Vieghofer, Bgm. Ing. Manfred Hackl, Obmann Ing. Günter Dusatko

Ob Marschmusik, Klassik oder Modernes: Der Musikverein Mühldorf unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Gerald Vieghofer verzauberte das zahlreich erschienene Publikum im neuen Saal des Dorfgemeinschaftshauses in Mühldorf.

Nicht nur musikalisch bot dieses Konzert sehr viel. Es wurden auch zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen verliehen. Neben der Ehrenmedaille für langjährige Treue zur NÖ Blasmusik in Bronze (**15 Jahre**) an **Carina Dallinger**, **Iris Dallinger** und **Sabine Haidl** konnten auch die Ehrenmedaille in Silber für über **25 jährige Treue** an folgende Musiker verliehen werden: **Walter Fuchs**, **Michael Hofstätter**, **Robert Palmetshofer**, **Gerhard Winter** und **Kpm. Gerald Vieghofer**.

Ein sehr bewegender Moment war sicherlich die Ehrung von Herrn **Herbert Kausl**. Er wurde für seine **70-jährige Treue** zum Musikverein Mühldorf mit der Ehrenmedaille in Gold mit der Zusatzspange „70“ ausgezeichnet. Selbst der Obmann und der Kapellmeister des Bezirkes Krems konnten diese Ehrenmedaille erst einmal verleihen. Herbert Kausl, welcher im Jahre 1946 dem MVM beigetreten ist und seitdem bei allen Höhen und Tiefen dem Verein die Treue gehalten hat, hat nach dem Krieg geholfen, den Musikverein wieder aufzubauen und ist durch sein Jahrzehnte langes musizieren und durch sein Leben und Tragen der Werte des MVM sicherlich ein großes Vorbild für alle Mitglieder. Es wurde ihm zusätzlich die Ehrennadel des NÖ Blasmusikverbandes in Silber verliehen.

Ebenfalls wurde diese sehr hohe Auszeichnung dem Ehrenobmann Herrn **Johann Bauer** für seinen unermüdlichen Einsatz für das Blasmusikwesen in seiner Zeit als Obmann aber auch als aktiver Musiker beim MVM verliehen.

Der **Kpm. Gerald Vieghofer** konnte für seine fast **15 jährige Tätigkeit als Kapellmeister** und seine laufende Tätigkeit als Ausbildner ausgezeichnet werden. „Halte deine Truppe so zusammen wie du das bist jetzt immer gemacht hast. Du bist genau das Verbindungsstück zwischen all den verschiedensten Charakteren in unserer Kapelle“ so Obmann Dusatko.

Mit dem traditionellen Radetzky-Marsch wurde das sehr erfolgreiche Konzert beendet.

JAHRESKONZERT 2016 DER MUSIKSCHULE IN MÜHLDORF

Beim diesjährigen Abschlusskonzert der Musikschulgemeinden Mühldorf, Raxendorf und Weiten waren am Sonntag, dem 5. Juni, tolle Beiträge zu hören.

Musikschulleiterin Mag. Isolde Wagesreiter wies bei der Begrüßung darauf hin, dass durch die Beteiligung der SchülerInnen aus mehreren Gemeinden an diesem Konzert eine bisher kaum dagewesene Vielfalt präsentiert werden kann und somit alle SchülerInnen und Eltern die Möglichkeiten zur Weiterentwicklung auf den einzelnen Instrumenten wahrnehmen können.

Die Lehrer erarbeiteten für dieses Konzert mit den gemeindeübergreifenden Ensembles Stücke zum Thema "Tiere". Die MusikerInnen konnten das Publikum im voll gefüllten Dorfgemeinschaftshaus mit ihren Leistungen begeistern.

Am Ende bedankte sich Obmannstellvertreterin Vzbgm. Beatrix Handl beim Lehrerteam und vor allem bei den SchülerInnen für den außergewöhnlichen Konzertnachmittag und betonte, wie wichtig es sei, die Jugend musikalisch zu fördern.

In der Pause gab es eine Instrumentenausstellung der Firma Schagerl und ein Buffet mit Speckstangerln und Getränken.

MÜHLDORFER MUSIKSCHULENSEMBLE AM „TAG DER MUSIKSCHULEN“

“Aufg’spielt” wurde volksmusikalisch am Freitag, dem 29. April, anläßlich des "Tags der Musikschulen" auf dem Marktplatz in Maria Laach. Musikgruppen aus allen Verbandsgemeinden musizierten, sangen und tanzten bei herrlichem Wetter.

Mühldorf war mit Schülern der Klassen Andrea Walter (Blfl.) und Günther Eggner (Git.) mit den “Hammerschmiedgsölln“ und der „Ennstaler Polka“ vertreten.

Wir danken den Mitwirkenden: Nadine Bauer, Anna Siebenhandl, Loni Tegetoff, Luca Muthenthaler, Hanna Muthenthaler, Eva-Maria Weichselbaum, Daniel Praher, Amelie Kausl, Katharina Kugler!

Schön war’s!!!

POPNIGHT DER MUSIKSCHULE

Die schon fast fix zum Jahresablauf der Musikschule gehörende Pop/Rock/Jazz-Night ging heuer am 29. Mai 2016 im Gasthaus Gruber in Raxendorf über die Bühne.

Die SängerInnen der Gesangsklasse Marion Grill und die Musikschulband unter der Leitung von Günther Eggner bestritten den Gutteil des Programms, das durch einige InstrumentalsolistInnen und Ensembles aufgelockert wurde.

Wir freuen uns über den unüberhörbar großen Anklang beim zahlreich erschienenen Publikum und auf das nächste Mal!

MUTTERTAGSFEIER DES GENERATIONENTREFFS

Volksschulkinder und Seniorinnen der Marktgemeinde Mühldorf sind gemeinsam „Mittendrin im Leben!“

Landesrätin Mag. Barbara Schwarz folgte der Einladung der Kinder aus der Schulischen Nachmittagsbetreuung zur Muttertagsfeier des Generationentreffs Mühldorf.

Gerne nahm das Publikum das abwechslungsreiche Programm an. Für Jung und Alt gleichermaßen unterhaltend waren die vorgetragenen Leseproben sowie das bewegende Highlight - der Kreistanz mit dem gemeinsam der Muttertag „betanzt“ und gute Laune verbreitet wurde.

Abschließend gab es für alle Anwesenden noch Kaffee, Kuchen und einen regen Austausch untereinander. „Es ist schön zu sehen, dass es Vereine gibt, wie den „Generationentreff Mühldorf“, die sich um das Zusammenleben und den Austausch der Generationen kümmern, gemeinsame Feste organisieren und Unternehmungen tätigen. Das ist, wie man sehen, hören aber vor allem spüren kann, ein großer Gewinn für alle und ein Schatz, den jede Gemeinde mit Angeboten wie diesen heben kann“, betont LR Barbara Schwarz in ihren Grußworten und freut sich auf zahlreiche intergenerationale Folgeveranstaltungen.

DEUTSCHUNTERRICHT AN DER NMS WACHAU

Für die asylsuchenden Kinder aus Syrien, die sich in der NMS Wachau befinden, ist es wichtig, die deutsche Sprache zu verstehen und zu erlernen, damit sie am Unterricht erfolgreich teilnehmen können.

Sechs Stunden zusätzlich pro Woche werden sie im Sprechen, Lesen und Schreiben geschult. Dankenswerter Weise haben sich pensionierte Lehrerkollegen bereit erklärt, diese Aufgabe ehrenamtlich, also ohne Entgelt, zu übernehmen.

OSR Reinhold Nothnagl und OStR Mag. Dr. Franz Klager arbeiten am Vormittag mit den SchülerInnen, die Arbeitsunterlagen werden kostenlos von der Schule durch Spenden der Lehrerinnen bereitgestellt.

Auch in der individuellen Lernberatung, die seit Jahren an der Schule von allen Kolleginnen angeboten wird, können Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache ihre Sprachkenntnisse verbessern und Defizite abbauen.

OSR Anita Alfanz bietet für ordentliche SchülerInnen mit nichtdeutscher Muttersprache eine Vorbereitung für die Oberstufe an, damit ihnen der Übertritt erleichtert wird.

Mit diesen Aktivitäten und Bemühungen soll den Kindern die Möglichkeit zu einer erfolgreichen Integration eröffnet werden. Ziel ist auch, die Jugendlichen vom momentanen außerordentlichen Schülerstatus möglichst rasch in einen ordentlichen Status überführen zu können.

All diese Bemühungen sollen dazu beitragen, dass ein positiver Pflichtschulabschluss für diese SchülerInnen möglich ist.

Informationen über weitere Aktivitäten und Veranstaltungen können auf der Homepage unter **www.nmswachau.at** abgerufen werden.

NMS WACHAU - 1. PLATZ BEI ENGLISH OLYMPICS

Am 10. Februar nahmen 4 SchülerInnen unserer Schule an den „English Olympics“ in der NMS Furth teil. Sie mussten ihre Sprachkompetenz und Teamfähigkeit bei verschiedenen, schwierigen Aufgaben unter Beweis stellen. Unsere 4 strengten sich sehr an, die Motivation war groß. Groß war die Freude über den 1. Platz.

Unser Team wird bei der Landesmeisterschaft der English Olympics teilnehmen, wo es eine 4tägige Reise nach Malta zu gewinnen gibt.

v.l.: Ines Morth, Magdalena König, Marlene Gritsch und Martin Kausl

ERSTKOMMUNION 2016

Am 22. Mai 2016 empfingen in der Pfarrkirche Niederranna sieben Kinder die Heilige Erstkommunion:

1. Reihe v.l.n.r.: Sebastian Paminger, Verena Kugler und David Dallinger

2. Reihe v.l.n.r.: Leon Schweighofer, Jonas Nachförg, Nadine Bauer und Lea-Vanessa Daniel

3. Reihe v.l.n.r.: Klassenlehrerin Edith Müller, Pfarrer KR Josef Gugler, Religionslehrerin Gabriele Rameis und Klassenlehrerin Maria Kritsch.

Foto: Verena Saloukeh

VOLKSSCHULE MÜHLDORF - „BEWEGTE BILDER“

Unter dem Motto „Bewegte Bilder“ malten 24 Schülerinnen und Schüler der 3. u. 4. Schulstufe der Volksschule bunte Werke in unterschiedlichsten Größen und Farbigkeit.

Mit viel Phantasie und Spaß an der Kreativität wurden die Leinwände im Atelier der Künstlerin Christa Hameseder gestaltet und danach zu einem Gesamtkunstwerk zusammengefügt.

Zu sehen ist diese gemeinschaftliche Arbeit im Eingangsbereich der Volksschule Niederranna in Mühldorf.

HILLER VERMESSUNG
ZT
Vermessung HILLER ZT OG
staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent
für Vermessung und Geoinformation
Bahnhofplatz 8
3500 Krems/Donau
T. 02732/83049
F. 02732/76500-4
vermess.krems@netway.at
www.vermessung-krems.at

„MÜLLIS“ FÜR DIE KLEINSTEN

Kindergarten Mühldorf

Kindergarten Trandorf

Unter dem Motto "Müllis für die Kleinsten", wurde nun auch die Kindergärten in Mühldorf/Niederranna und Trandorf mit den Vorsammelbehältern des Gemeindeverbandes Krems ausgestattet.

Die Behälter sind farblich unterschiedlich - je nach Sammelfraktion - und mit Bildern über das jeweilige Sammelgut beklebt. Dazu gibt es eine Infotafel mit Zeichnungen und Piktogrammen auf denen einfach und spielerisch die Familie "Tonni" zeigt, welche Abfälle in welches Küberl gehören. Mit diesem Projekt sollen schon die Kleinsten sensibel auf die Müllthematik gemacht werden.

FF MÜHLDORF - NEUES FEUERWEHRAUTO

Presseaussendung

Dr. Stephan Pernkopf

Landesrat für Umwelt, Landwirtschaft und Energie

Förderungszusage für neues Feuerwehrauto in Mühldorf
LR PERNKOPF: Gute Ausrüstung garantiert Sicherheit der Bevölkerung

St. Pölten (17.5.2016); Die Freiwillige Feuerwehr Mühldorf beabsichtigt die Anschaffung eines neuen Hilfeleistungsfahrzeuges 3 mit Allradantrieb. Das Land Niederösterreich unterstützt diese Anschaffung mit einer Förderung in Höhe von 80.000,00 Euro.

„Auch in Zeiten des Sparens und der knappen Budgetmittel sind dem Land Niederösterreich seine Freiwilligen Feuerwehren ein großes Anliegen. Eine gute Ausrüstung ist neben der hervorragenden Ausbildung der Feuerwehrmitglieder der beste Garant für die Sicherheit der Bevölkerung. Das Land unterstützt die Feuerwehren jährlich mit rund 18 Millionen Euro. Das ist ein deutliches Zeichen für die Feuerwehrkameradinnen und –kameraden, die uns allen zugute kommt“, betont Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

In Niederösterreich sind mehr als 98.000 Feuerwehrmitglieder in 1.640 Freiwilligen und 89 Betriebsfeuerwehren tätig. Sie leisten jährlich mehr als 60.000 Einsätze im Kampf gegen Feuer, Katastrophen und bei Unfällen. Durchschnittlich alle acht Minuten wird in Niederösterreich eine Feuerwehr alarmiert. Das entspricht 174 Einsätzen pro Tag, wobei mehr als acht Millionen Arbeitsstunden jährlich geleistet werden. Lediglich sechs Prozent aller Einsätze sind Löscheinsätze, alle anderen sind technische Einsätze.

„Niederösterreich ist das Land der Freiwilligen. Die Hilfs- und Einsatzbereitschaft, aber auch das Engagement unserer Freiwilligen ist für unsere Gemeinschaft unverzichtbar“, so Pernkopf.

Die Freiwillige Feuerwehr Mühldorf bedankt sich herzlich für die Unterstützung seitens des Landes Niederösterreich sowie seitens der Marktgemeinde Mühldorf bei der Anschaffung eines Hilfeleistungsfahrzeuges 3. Dieses neue Fahrzeug ermöglicht es der Freiwilligen Feuerwehr Mühldorf auch weiterhin, für die Sicherheit unserer Bewohner einsatzfähig und gut gerüstet zu sein.

FLORIANIKIRCHGANG DER FF MÜHLDORF

v.l.n.r.: OV Lucas Babiniec, OBI Roman Schöberl, PFM Paul Dusatko, PFM Florian Siebenhandl, BI Andreas Muthenthaler

Am Muttertag feierte die FF Mühldorf unter dem neuen Kommandanten OBI Roman Schöberl die Florianimesse zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehren, dem heiligen Florian. Der Festzug durch den Ort wurde vom Musikverein Mühldorf musikalisch begleitet.

Nach dem feierlichen Gottesdienst konnten auch die beiden neuen Kameraden PFM Paul Dusatko und PFM Florian Siebenhandl angelobt werden.
Da sehr viele Kameraden der FF Mühldorf auch beim Musikverein tätig sind, ist das Gruppenfoto „vereinsübergreifend“!

b&o
Versicherung - Sparen - Finanzierung - Leasing
Thomas Murth - Tel.: 0664 91 44 113
b & o - beratungs- und optimierungs KG
3512 Mautern, Austraße 7 und 3620 Spitz / Donau, Hauptstraße 15a

IHR VERSICHERUNGSMAKLER – NUR IHREM VORTEIL VERPFLICHTET!

Ihr verlässlicher Experte für alle Fälle: Ihr Versicherungsmakler weiß als Experte in allen Versicherungsfragen Rat, behält den Überblick über Ihre Versicherungsverträge und Prämienvorschreibungen und übernimmt für Sie die Abwicklung von Schadenfällen und das alles FÜR SIE KOSTENLOS!

Bestes Preis–Leistungs–Verhältnis: Ihr Versicherungsmakler ist an keine Versicherungsgesellschaft gebunden. Er klärt mit Ihnen, welche Versicherungslösung Sie wirklich brauchen und findet das beste Produkt zum besten verfügbaren Preis–Leistungs–Verhältnis.

Schnelle Hilfe im Ernstfall: Im Schadenfall lässt Sie Ihr Versicherungsmakler nicht im Stich. Er unterstützt mit Rat und Tat und hilft bei der Erledigung Ihrer Ansprüche und steht immer auf IHRER Seite!

Individuell Versichert: Ihr Versicherungsmakler hat den umfassenden Marktüberblick und findet individuell für Sie und jeden Lebensbereich die passenden Produkte und pickt die Rosinen FÜR SIE heraus!

Darum profitieren auch Sie von dem Leistungsspektrum Ihres unabhängigen Versicherungsexperten!

Ich freue mich auf Ihren Anruf!
Ihr unabhängiger Versicherungsmakler
Thomas Murth
Geschäftsführer

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

..., denn VERSICHERN heißt VERTRAUEN!

„FEUERWACHE POVAT“ GESEGNET

Foto v.l.n.r.: Kdt. HBI Jürgen Schauer, V Matthias Penner, LM Johann Penner, Bgm. Ing. Manfred Hackl und HFM Johannes Trastaller

Erstmals seit 2005 fand am Dorfplatz in Povat am 1. Mai 2016 wieder eine Maiandacht statt.

Im Zuge dieser wurde auch die neu errichtete „Feuerwache Povat“ gesegnet. Rund 80 Gemeindebürger und 20 Mitglieder der Feuerwehr Elsarn nahmen an der Maiandacht sowie der Segnung teil.

Bereits seit Jahrzehnten steht in Povat eine Holzhütte mit Utensilien für eine erste Löschhilfe im Brandfall. Da die "Feuerwache Povat" jedoch in die Jahre gekommen war, wurde die Hütte neu aufgebaut und nun offiziell in Dienst gestellt. Im neuen Depot ist Ausrüstung wie Hydrantenschlüssel, Druckschläuche, Strahlrohre und Feuerpatschen gelagert.

Stellvertretend für alle am Bau beteiligten Helfer wurden Matthias Penner, Johann Penner und Johannes Trastaller für ihre Arbeit geehrt.

Katja Penner und Martina Stadler wurden zudem als neue Feuerwehrmitglieder angelobt.

HBI Ing. Jürgen Schauer MA

FF FEST
5.-7. August
Elsarn

Fr
Festbetrieb ab 19 Uhr
22 Uhr - Spotlight-Party
Du wünscht - Wir spielen! Du bestimmst die Musik!
Happy Hour bis Mitternacht

Sa
Festbetrieb ab 16 Uhr
18 Uhr - Riesenwuzzlerturnier
im Anschluss
Caribbean Summer Clubbing
Die karibische Partynacht im SpitzerGraben

So
10:30 Uhr **Hl. Messe** und **Frühschoppen** mit dem Musikverein Mühldorf
17 Uhr große **Maibaumverlosung**

FLORIANIEMPFANG

Beim Florianiempfang 2016 des Landesfeuerwehrverbandes NÖ im Stift Göttweig waren auch Fahnenabordnungen unserer drei Gemeindefeuerwehren vertreten.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landesrat Stephan Pernkopf führten die Liste der Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und befreundeten Blaulichtorganisationen an.

Nach dem Einmarsch der Ehrengäste fand die Florianimesse statt.

Beim anschließenden Festakt brachte Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner die Wichtigkeit der Feuerwehrfeste für die regionale Wirtschaft und vor allem für die Wehren selbst zum Ausdruck.

FF TRANDORF

Atemschutzabzeichen

8 Mitglieder unserer Wehr stellten sich am 28.03.2016 der Ausbildungsprüfung Atemschutz. Mit den 4 Stationen (Ausrüsten, Personensuche, Hindernisparcours und Versorgung des Gerätes) soll der Umgang und der Einsatz der Atemschutzgeräte in Fleisch und Blut übergehen. Nach der souverän bestandenen Prüfung haben vier Kameraden das Abzeichen in Bronze und weitere vier in Silber erhalten!

Gemeinsame Übung mit der FF Kottes

Da man im Feuerwehrwesen immer wieder gerne mit anderen Feuerwehren zusammenarbeitet, hat die FF Kottes am 01.04.2016 zu einer gemeinsamen Übung geladen. Durch die herausfordernden Übungsstationen auf dem Firmengelände der Fa. Schütz konnten wir die Einsatzmöglichkeiten der Hebekissen ausprobieren und somit sehr viele neue Erfahrungen für eine schnelle Rettung gewinnen!

Inspektion und Inspektionsübung in Maria Laach

Am 02.04.2016 fand die Inspektion der Feuerwehren im Abschnitt Spitz statt. Nach einer anstandslosen Inspektion am Vormittag ging es am Nachmittag nach Maria Laach zur Inspektionsübung! Die FF Trandorf war dort für die Rettung einer verletzten Person aus einem verunfallten Fahrzeug, sowie zur Versorgung der verletzten Person zuständig.

Am 1. Mai fand abermals das traditionelle Maibaumaufstellen am Dorfplatz in Trandorf statt. Am Vormittag wurde der Baum noch fertig geschmückt und hergerichtet. Am Nachmittag fanden sich dann 57 Kameraden zusammen, um den Kraftakt zu bewältigen!

Blutspenden

Am 8.5.2016 fand im Feuerwehrhaus in Trandorf wieder eine Blutspendeaktion statt. Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich recht herzlich bei 52 BlutspenderInnen.

37. Erntefest

Vom 26. bis 28. August findet das diesjährige Erntefest der FF-Trandorf statt. Freitagabend rocken die Stockhiatla das Festzelt. Am Samstag geht es mit EGON 7 weiter. Sonntags findet um 10 Uhr die alljährliche Erntedankmesse statt. Darauf folgt ein gemütlicher Frühschoppen mit dem Musikverein Mühldorf. Ab 15:00 Uhr unterhält Sie die Musikgruppe „So oder So“. Im Zuge des Nachmittagsprogramms findet die große Tombola statt.

Die Freiwillige Feuerwehr Trandorf freut sich auf Ihr Kommen.

ABSCHNITTSFEUERWEHRTAG IN MÜHLDORF

Im Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf fand am 22. April 2016 der Feuerwehrtag des Abschnitts Spitz statt. Abschnittskommandant Brandrat Johann Weber konnte dabei die neu gewählten Kommanden der elf Abschnittsfeuerwehren sowie zahlreiche Ehrengäste begrüßen und Bilanz über das vergangene Jahr ziehen.

Die Mitglieder der Abschnittsfeuerwehren rückten im Vorjahr zu 10 Brandeinsätzen, 139 technischen Einsätzen, 52 Brandsicherheitswachen und 4 Fehlalarmen aus. Insgesamt waren die Florianis 3.202 Stunden im Einsatz für die Bevölkerung.

Weiters wurden bei 242 Übungen und bei 853 weiteren Tätigkeiten insgesamt 19.237 Stunden von den 577 Mitgliedern absolviert. Neben den Einsätzen und Übungen waren die Feuerwehrmitglieder des Abschnitts auch bei Leistungsbewerben und Ausbildungsprüfungen erfolgreich.

Die Ehrengäste Bürgermeister Ing. Manfred Hackl, Bezirkshauptmann Dr. Elfriede Mayrhofer, Landtagspräsident Ing. Hans Penz und Bezirkskommandant-Stellvertreter Engelbert Mistelbauer lobten in ihren Grußworten die Einsatzbereitschaft der Feuerwehrmitglieder sowie die gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden und dem Bezirk.

Abschließend wurden zahlreiche Kameradinnen und Kameraden für ihre Verdienste bei der Feuerwehr ausgezeichnet.

Frau Elfriede Weber wurde für ihr langjähriges Engagement die Florianiplakette des Landesfeuerwehrverbands verliehen. Dies ist die höchste Auszeichnung, welche das Feuerwehrwesen an Zivilpersonen vergeben kann.

<u>Ehrungen und Ernennungen:</u>

Verdienstzeichen 3. Stufe des Bundesfeuerwehrverbandes:
Johann Winkler (FF Mühldorf)

Verdienstzeichen 2. Stufe des Bundesfeuerwehrverbandes:
Erwin Höbartner (FF Mühldorf)

Ehrenzeichen für 70-jährige Tätigkeit:
Anton Muthenthaler (FF Elsarn)

Verdienstmedaille 3. Klasse in Bronze des Landesfeuerwehrverbands:
Werner Fertl (FF Elsarn)
Anton Muthenthaler (FF Trandorf)

Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze des Landesfeuerwehrverbands: **Karl Lang** (FF Trandorf)

Verdienstzeichen 2. Klasse in Silber des Landesfeuerwehrverbands:
Andrea Hofstätter (FF Elsarn)
Christian Schauer (FF Elsarn)

Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit:
Manfred Blauensteiner (FF Mühldorf)
Walter Fuchs (FF Mühldorf)
Leopold Winkler (FF Mühldorf)
Hannes Eigner, (FF Trandorf)
Friedrich Sekora (FF Trandorf)

Ehrenzeichen für 40-jährige Tätigkeit:
Lambert Martin (FF Mühldorf)
Josef Palmetshofer (FF Mühldorf)
Johann Winkler (FF Mühldorf)
Franz Hofbauer (FF Trandorf)

Florianplakette des NÖ Landesfeuerwehrverbands:
Elfriede Weber (Trandorf)

Ernennung durch den Landesfeuerwehrkommandanten:
Johann Winkler (FF Mühldorf) zum Ehrenhauptbrandinspektor

SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS IN MÜHLDORF

Im Rahmen unseres Selbstverteidigungs-Kurses standen den Teilnehmern 10 Einheiten zur Verfügung um sich für Bedrohungen und Übergriffe im Alltag ausbilden zu lassen. Unser Versprechen auf der Kursausschreibung – easy to learn – wurde von allen bestätigt.

Sicherlich sind auch hier, wie überall im Leben, neue Dinge zu lernen, Techniken anzuwenden und Abläufe des Erkennens, des Abstandes und der sicheren Distanz erstmals anzuwenden. Jedoch merkte man von Stunde zu Stunde mehr, dass die Bewegungen und Abläufe des Krav Maga wirklich für jeden leicht erlernbar und anwendbar sind. Natürlich können wir in nur 10 Ausbildungseinheiten keine Selbstverteidigungsexperten schaffen, aber vieles an Sicherheit, Selbst- und Gefahreneinschätzung bis hin zur effektiven Anwendung mitgeben. Die Unterrichtseinheiten führten vom besprochenen Notwehrrecht über Befreiungsgriffe und

Festhaltetechniken, Waffenbedrohungen von Messer und Pistole bis hin zum Bodenkampf und der Anwendung von Alltagsgegenständen – wie Kugelschreiber, Handy, Zeitung oder sogar dem Kaffeelöffel beim Mittagsmelange. Viele erstaunte Blicke der Teilnehmer und „aha, wie einfach“ Aussagen begleiteten den ganzen Kursablauf.

Wichtig wäre für uns nur noch eines: Jeder der sich entschließt, einen Selbstverteidigungskurs, wo auch immer, zu absolvieren, sollte sich im Klaren darüber sein, dass man ohne Härte zu sich selber und Überwindung keinen Erfolg haben wird.

Wir gratulieren den Teilnehmerinnen zum erfolgreichen Abschluss des Kurses.

Das Karatejahr neigt sich dem Ende und so wie jedes Jahr gibt es auch heuer wieder eine Abschlussfeier. Aber bevor es so weit ist, werden noch einige eine Prüfung ablegen und sich den nächsten Gürtel abholen. Die sportliche Leistung, die über das Jahr erbracht wird, soll schließlich auch belohnt werden. Und eine neue Gürtelfarbe ist auch eine Motivation für die Jüngsten im Verein, um im Herbst wieder weiter zu trainieren und ihre Fertigkeiten zu verbessern. Die Urkunden der bestandenen Prüfung werden im Zuge der Abschlussfeier überreicht. Der Vorstand möchte jetzt schon allen Prüflingen gratulieren und sich bei allen Mitgliedern bedanken und schöne Ferien wünschen.

SPORT IN MÜHLDORF - NEWSLETTER VOM XC-CLUB

Die Homepage des XC-Club http://www.xc-club.at wurde neu gestaltet und sämtliche Aktivitäten zu den Bereichen Mountainbike, Rennrad, Fitness und Wandern werden hier laufend aktualisiert.

Im Eventkalender bzw. unter Blog sind Rückblicke mit Fotos und Impressionen zu den bisherigen XC-Events abrufbar.

Der Höhepunkt der bisherigen Saison war sicherlich unsere gemeinsame Ausfahrt ins Schweizerhaus, wo am 21. Mai bei perfekten Wetterbedingungen mehr als 25 Teilnehmer mit dabei waren. Um 7 Uhr war Abfahrt für die Mountainbike-Gruppe beim Mühlrad. Über Spitz und Krems ging es am Donauradweg zur Bärndorferhütte beim Kraftwerk Zwentendorf, wo gemeinsam mit der später aufgebrochenen Rennrad-Gruppe die erste Pause gemacht wurde. Weiter ging es von dort entweder direkt über den Donauradweg (MTB) oder über den Wienerwald (RR) in Richtung Prater, wo wir gemeinsam um 14 Uhr im Schweizerhaus angekommen sind. Bei Bier und Stelze wurden dort die verbrannten Kalorien wieder aufgefüllt und nach 3 Stunden Aufenthalt ging es dann wieder zurück mit Bus und Radanhänger nach Mühldorf.

Es gibt noch zahreiche Möglichkeiten bei Veranstaltungen des XC-Club dabei zu sein!

Nachfolgend ein Auszug der kommenden Events:

18.06. Wildalpenrunde
25.06. 5 Hütten Tour
10.07. Rennrad Ausfahrt am Sonntagvormittag
22.-29.07. Alpencross – mit dem Mountainbike von Schladming nach Koper/Triest
14.08. Rennrad Ausfahrt am Sonntagvormittag

Saisonhighlight ist natürlich wieder das MTB-Rennen „WEINSTEIN-BIKE-WACHAU“ das heuer am Samstag, den 20. August stattfindet.

Wir freuen uns auf viele MühldorferInnen bei den Events des XC-Club.

Für den Vorstand:
Markus Glaßner
Obmann

NATURPARK - WANDERTIPP: MÜHLDORF-TRENNING-JAUERLING

Im Vorsommer ist die beste Jahreszeit um auch anspruchsvollere Wanderungen auf den Jauerling zu bewältigen. Von Mühldorf aus geht eine direkte Route auf den Jauerling über den Trenning. Diese wunderschöne Wanderung ist durchaus fordernd und an manchen Stellen ist eine gewisse Trittsicherheit von Vorteil! Der Weg führt entlang der beiden Weitwanderwege Welterbesteig Wachau und Jauerling-Runde und ist sehr gut markiert (weißes "W" und gelbes Logo des Naturparks). Für die Rückfahrt empfehlen wir den Jauerlinger Rufbus (Tel. 0810/810278).

Für ambitionierte Wanderer gibt es auch die Möglichkeit, die ganze Etappe 7 der Jauerling-Runde zu absolvieren. Diese führt dann über den Gipfel – nach einer Einkehr im Naturparkhaus, auch für den kulinarischen Genuss muss Zeit sein – zurück nach Spitz. Wer noch Lust hat, eine kleine Zusatzrunde am Hohen Jauerling zu machen – der neue Themenweg „über uns der weite, weite Himmel“ ist für einen Spaziergang bestens geeignet und bietet Information über den Jauerling, die Naturpark-Gemeinden und Flora und Fauna in der Region. Dabei finden auch jüngere Wanderer Motivation, entlang der 10 Stationen, die man mit einer App erwandern kann, durch den Wald zu spazieren.

Wie der Großteil der Wanderwege der Region ist auch dieser Weg online (http://www.outdooractive.com/de/) abrufbar: ein Link zu den Karten und Etappenbeschreibungen speziell für den Naturpark Jauerling-Wachau ist auf unserer Webseite (http://www.naturpark-jauerling.at/) zu finden. Auf den Wanderkarten findet man dann auch Wegbeschreibungen, Erreichbarkeit, Höhenprofile uvm. Sollten Sie bei Ihren Wanderungen feststellen, dass Informationen fehlen oder gar falsch sind, bitte um Rückmeldung an info@naturpark-jauerling.at.

Besonders freuen würde sich die Naturparkverwaltung über einen Erfahrungsbericht auf unserer neuen Facebookseite, wo wir auch gerne Ihre Bilder von der Wanderung veröffentlichen.

Naturparkschulen am Jauerling

Bei einem Informationsabend am 2. Juni in Maria Laach wurden die Naturparkgemeinden, Schulen und interessierte Eltern eingeladen, sich über das Thema Naturparkschulen zu informieren. Matthias Heiss vom Verein der NÖ Naturparke erklärte die Abläufe, Kriterien und Formalitäten auf dem Weg zur Naturparkschule. Margit Weikartschläger von der Naturparkschule NMS Heidenreichstein erzählte von ihren Erfahrungen der „gelebten Naturparkschule“ und warum sie das jeder interessierten Schule wärmstens ans Herz legen kann. Wir freuen uns über das Interesse und das bereits bestehende Engagement der Jauerlinger Volksschulen, das wir jedes Jahr beim Projekt Jauerlinger Saftladen aufs Neue erleben dürfen! Hoffentlich gelingt auch der einen oder anderen Volksschule im Naturpark der Sprung zur Naturparkschule – wir werden dies mit all unseren Möglichkeiten unterstützen.

Dr. Birgit Habermann

FIRMUNG IN MÜHLDORF

Am Samstag, dem 4. Juni, empfingen 28 Jugendliche aus den Pfarren Mühldorf-Niederranna und Spitz das heilige Sakrament der Firmung. Firmspender war Abt Petrus Pilsinger OSB, Abt des Stiftes Seitenstetten (rechts im Bild).

HAUSHALTSFÖRDERUNG 2016

Anspruchsberechtigte Personen bzw. Familien haben auch heuer wieder die Möglichkeit, die Haushaltsförderung für das Jahr 2016 zu beantragen.

Mit Hilfe der Tabelle können Sie einfach und schnell ermitteln, ob Sie in den Genuss der Förderung für geleistete Kanal- und Wasserabgaben kommen bzw. wie hoch diese für Ihren Haushalt ist.

Die Förderung wird in Form von Einkaufsgutscheinen, einlösbar bei jedem Mühldorfer Gewerbebetrieb, gewährt und kann bis spätestens 31. Oktober 2016 auf dem Gemeindeamt Mühldorf beantragt werden. Bitte bringen Sie die erforderlichen Einkommensnachweise mit.

Vbgm. Beatrix Handl

Personen im Haushalt	max. Nettoeinkommen pro Monat	
1	1.005,45	1.150,80
2	1.136,26	1.281,61
3	1.267,07	1.412,42
4	1.397,88	1.543,23
5	1.528,69	1.674,04
6	1.659,50	1.804,85
Förderung	**10 %**	**7,5 %**

FAMILIENFÖRDERUNG

Auch heuer gibt es für Schülerinnen und Schüler der Marktgemeinde Mühldorf, welche noch nicht 19 Jahre alt sind, die gemeindeeigene Familienförderung.

Die Förderung beträgt EUR 15,-- pro Kind und wird in Form von Einkaufsgutscheinen gewährt, die bei den Firmen Högl und Löw beim Kauf von Schulartikeln eingelöst werden können.

Gutscheine können ab sofort während der Parteienverkehrszeiten auf dem Gemeindeamt Mühldorf abgeholt werden.

Die Gutscheine sind bis 30. September 2016 einzulösen und verlieren danach ihre Gültigkeit.

Wir laden Sie herzlich ein, von diesem Angebot Gebrauch zu machen und wollen damit unsere Familien mit einem kleinen finanziellen Beitrag zum Schulbeginn unterstützen.

VORSORGE AKTIV WURDE GESTARTET

VORSORGEaktiv - das Programm zur nachhaltigen Lebensstiländerung startete in unserer Gemeinde.

Eine kleine Gruppe stellt sich dieser Herausforderung und hat nach Ostern mit einem Begrüßungsessen gestartet.

Sie werden sich nun von einem Arzt begleitet, 6 - 9 Monate von Ernährungs- und SportwissenschafterInnen sowie Klinischen- und GesundheitspsychologInnen betreuen und unterstützen lassen.

BAUSPRECHTAGE DER BH KREMS

für Gewerbeangelegenheiten (Betriebsanlagenrecht, wasser- und baurechtliche Fragen)

jeweils donnerstags,

7. Juli 2016
28. Juli 2016
04. August 2016
18. August 2016
08. September 2016
22. September 2016

telefonische Terminvereinbarung erbeten:
Tel.Nr. 02732-9025
Dw. 30239 oder 30244

Blutspendeaktion

Dienstag, 5. Juli 2016,
von 17:00 bis 20:00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf

Impressum: **"Mühldorfer Gemeindeblatt"**
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Mühldorf
3622 Mühldorf, Markt 13
Verantwortlicher Schriftleiter: GR Kerzendorfer
Layout u. Druck: Marktgemeinde Mühldorf
Verlagspostamt und Erscheinungsort:
3622 Mühldorf

ÄRZTE WOCHENEND-DIENSTE BIS SEPTEMBER 2016

Juni 2016
18. - 19.06. Mühldorf
25. - 26.06. Spitz

Juli 2016
02. - 03.07. Aggsbach-Markt
09. - 10.07. Weinzierl/Walde
16. - 17.07. Mühldorf
23. - 24.07. Weinzierl/Walde
30. - 31.07. Aggsbach-Markt

August 2016
06. - 07.08. Mühldorf
13. - 15.08. Weißenkirchen
20. - 21.08. Weißenkirchen
27. - 28.08. Weinzierl/Walde

Quelle: www.arztnoe.at

September 2016
03. - 04.09. Aggsbach-Markt
10. - 11.09. Weißenkirchen
17. - 18.09. Mühldorf
24. - 25.09. Weinzierl/Walde

Aggsbach-Markt: 02712/444
Dr. Bernhard SATOR
Mühldorf: 02713/8200
Dr. Wolfgang BERTHOLD
Spitz: 02713/2200
Dr. Florian GEYER
Weinzierl/Walde: 02717/82430
Dr. Klaus NENTWICH
Weißenkirchen: 02715/2200
Dr. Gerhard STADLBAUER
Dr. Klemens REINBERG

VERANSTALTUNGEN BIS SEPTEMBER 2016

18.06. Sonnwendfeuer in Trandorf
24.06. Bewegungsfest des Elternvereines, Volksschule
25.06. Pfarrausflug
03.07. Kirtag in Trandorf
05.07. Grillnachmittag des Generationentreffs im Pfarrgarten
05.07. Blutspendeaktion Mühldorf
05.-08.07. Kindertenniskurs
17.7. 2. Jahrmarkt in Mühldorf
19.-21.07. Kreativtage des Generationentreffs mit Christa Hameseder
23.-24.07. Vereinsmeisterschaften Doppel, UTC Raika Mühldorf
26.07. Ausflug Generationentreff
29.07. Grillabend mit Dämmerschoppen des MV Mühldorf im Gasthof Siebenhandl
05.08. Generationentreff - Theaterfahrt nach Gutenstein
05.-07.08. Feuerwehrfest der FF Elsarn im FF-Haus Elsarn
09.08. Bäuerinnen-Theaterfahrt „Ich war noch niemals in New York“
15.08. Fußwallfahrt Maria Laach
19.08. Konzert MOJO Bluesband im Café Stummvoll
20.08. WeinSteinBike Wachau
21.08. Gedenkmesse auf dem Kalvarienberg in Unterranna
26.-28.08. Erntefest der FF Trandorf Feuerwehrhaus Trandorf
27.-27.08. Vereinsmeisterschaften Einzel, UTC Raika Mühldorf
03.-04.09. SpitzerGraben Fest
10.09. 130 Jahr Raiffeisen in Österreich
11.09. Seniorenwanderung
18.09. Ehejubiläumsmesse
24.09. Heinz Marecek im DFH „Das ist ein Theater“
27.09. Kennenlernfest des Generationentreffs

EHESCHLIESSUNGEN

Mag. Christiane KURZ & Günther MINICHREITER
Burgsteig 1/1

Manuela ECK & Gerald AUER
Johannes-Feld 22

Wir gratulieren!

GEBURTEN

Lara SCHMID
Ledertal 41/1

Wir gratulieren den glücklichen Eltern!

JUBILÄEN (Juli - September)

Theresia SCHNEEWEIS
Spitzer Straße 38
80. Geburtstag

Anna DALLINGER
Ledertal 47
85. Geburtstag

Cäcilia SCHMID
Lindbergweg 3
95. Geburtstag

Otto WEICHSELBAUM
Ötzbach 6/2
85. Geburtstag

Ernst und Josefine KUGLER
Im Winkel 5
Goldene Hochzeit

Anna STIERSCHNEIDER
Bachstraße 33/2
95. Geburtstag

Walter HIMMETZBERGER
Unterranna 8
80. Geburtstag

Raimund LAGLER
Kiesling 46
80. Geburtstag

Johann BAUER
Bergwerk Straße 4
80. Geburtstag

Hildegard MAYRHOFER
Markt 15/1
85. Geburtstag

Leopold MUNK
Spitzer Straße 26
85. Geburtstag

Friedrich und Maria HÖLLER
Markt 21
Eiserne Hochzeit

Ing. Peter RÉVY VON BELVARD
Bachstraße 19/1
80. Geburtstag

Die Gemeindevertretung gratuliert sehr herzlich unseren Jubilarinnen und Jubilaren!

Raiffeisenbank Krems
Bankstelle Mühldorf
In der Region. Für die Region.
Raiffeisenbank Krems
Frostschäden? Wir helfen, wo andere nur reden.
Wir haben für Sie eine Überbrückungsfinanzierung zu Top-Konditionen aufgelegt. Mehr Infos in Ihrer Bankstelle.
Rudolf Denk & Team, Bankstelle Mühldorf
Ledertal 11a, 3622 Mühldorf, Telefon: 02732 / 9000-8150
Mo bis Mi 8-12 und 14-16.30 Uhr, Do 8-12 Uhr, Fr 8-12 und 14-17.30 Uhr
Beratung gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten.
www.raiffeisenbankkrems.at